



## Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Gleichstellung

Dessau richtet mit Landesförderung hebammengeleiteten Kreißaal ein

**Dessau-Roßlau. Das Städtische Klinikum Dessau wird einen hebammengeleiteten Kreißaal in seiner Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe einrichten.**

Sachsen-Anhalt fördert das Vorhaben mit 343.400 Euro. Sozialministerin Petra Grimm-Benne sagte Montagabend bei der Bescheidübergabe im Klinikum: „Die durchweg positiven Erfahrungen aus dem Modellprojekt in Halle haben gezeigt, dass wir mit dem hebammengeleiteten Kreißaal ein Angebot im Land schaffen, das stark nachgefragt wird. Damit wollen wir die Arbeitsverhältnisse von Hebammen verbessern, die natürliche Geburt stärken und der steigenden Anzahl von Kaiserschnittgeburten im Land entgegenwirken.“

Im Hebammenkreißaal betreuen Hebammen eigenverantwortlich gesunde Schwangere vor, während und nach der Geburt. Ärzte unterstützen nur bei auftretenden Komplikationen. Pflegedienstleiter Dipl. Pflegewirt Daniel Behrendt: „Mit dem Hebammenkreißaal und den ärztlich geleiteten Kreißsälen haben wir nun zwei geburtsmedizinische Optionen, die in enger Kooperation arbeiten. Zusätzliche Sicherheit und Expertise bietet das Perinatalzentrum Level 2 unseres Klinikums. Mit der Unterstützung des Landes können wir unter anderen 1,5 zusätzliche Hebammenstellen schaffen. Die adäquate Personalausstattung im hebammengeleiteten Kreißaal ist eine Grundvoraussetzung um interventionsarme Geburten zu ermöglichen.“

Susanne Bantel, leitende Hebamme am Klinikum: „Wir wollen den Kreißaal noch wohnlicher gestalten, so dass sich unsere Patientinnen wie bei einer Hausgeburt fühlen können. Zudem werden wir alternative Schmerztherapien sowie eine interventionsarme Geburtsbegleitung anbieten und eine Eins-zu-Eins-Betreuung schaffen.“

Dr. Joachim Zagrodnick, Ärztlicher Direktor des Klinikums, freut sich über die Verbesserung des Angebots. „Über die Stadtgrenzen hinaus ist unsere Geburtshilfe und Neonatologie für eine familienorientierte Betreuung bekannt. Schon seit langem bieten wir werdenden Eltern in der klinikeigenen Hebammenpraxis durch verschiedene Kurs- und Sprechstundenangebote die Möglichkeit, die Geburtsräume kennenzulernen, um so möglichst angstfrei in einer vertrauten Umgebung sicher und selbstbestimmt die Geburt ihres Kindes zu erleben. Jetzt bekommen wir die Chance, ein gutes Angebot noch besser zu machen.“

Impressum:

Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Gleichstellung  
Pressestelle  
Turmschanzenstraße 25  
39114 Magdeburg

Tel: (0391) 567-4608

Fax: (0391) 567-4622

Mail: [ms-presse@ms.sachsen-anhalt.de](mailto:ms-presse@ms.sachsen-anhalt.de)